



INTERNATIONALES KOLLOQUIUM: Dominikanische Schüler und Meister

Montag, 8. September | Neuer Senatssaal

14.00 Uhr | Begrüßung und Eröffnung

des Internationalen Kolloquiums: „Dominikanische Schüler und Meister“

Michèle Mulchahey (Toronto): The Meaning of the Term “magister”
among the Medieval Dominicans

Henryk Anzulewicz (Bonn): Albertus Magnus und seine Schüler: Versuch
einer Verhältnisbestimmung

Andrea Robiglio (Leuven): Das Modell des Meisters am Beispiel des
Thomas von Aquin

Freimut Löser (Augsburg): (Lebe)meister Eckhardt und seine Schüler

Walter Senner (Rom): Meister Eckhart und Heinrich Seuse: Lese- oder
Lebemeister und Student oder geistlicher Jünger?

Moderation: Andreas Speer

Vin d'honneur

EGSAMP-meeting

Im Mittelpunkt aller Vermittlungs- und Transferprozesse stehen Praktiken und Techniken der Kompetenz- und Wissensvermittlung. Einen besonderen Zugang zu den sich damit ergebenden Fragen und Problemstellungen wählt die 39. Kölner Mediaevistentagung: Im Ausgang von der Schüler-Meister-Relation soll über die Sprach- und Kulturkreise hinweg nach den individuellen Lebensformen und sozialen Kontexten, nach den diskursiven Praktiken und epistemologischen Implikationen sowie nach den institutionellen Voraussetzungen und dem gesellschaftlichen Rollenverständnis gefragt werden. Faßt man Lehren und Lernen als einen Überlieferungsvorgang, so markieren Schüler-Meister-Beziehungen darin eine besonders vielschichtige Form der *translatio* von Erfahrung, Expertise und Wissen über Zeit- und Kulturräume hinweg. Hierbei betrifft das Schüler-Meister-Verhältnis die verschiedenen Formen von erfahrungsbezogener, kunsthandwerklicher und wissenschaftlicher Meisterschaft und ihre mögliche Verbindung untereinander.

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG UND ORGANISATION:

Prof. Dr. Andreas Speer & Jochen Baumbach
Thomas-Institut der Universität zu Köln
Universitätsstr. 22
D-50923 KÖLN

Tel.: ++49-(0)221/470-2309
Fax: ++49/(0)221/470-5011
Email: thomas-institut@uni-koeln.de

www.kmt.uni-koeln.de

Impressum | Imprint | obligatoires
Editor: Universität zu Köln | Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln
Design: Ulrike Kersting | Universität zu Köln
Photography: Wikipedia.org, Aleksander Perkovic (Albertus Magnus), Thomas Josek (Hauptgebäude)
Stand: März 2014

39. KÖLNER MEDIAEVISTENTAGUNG 9.-12. SEPTEMBER 2014



Schüler und Meister

Disciples and Masters – Disciples et Maîtres

8. SEPTEMBER 2014
INTERNATIONALES KOLLOQUIUM:
Dominikanische Schüler und Meister

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Universität
zu Köln



ALLGEMEINE HINWEISE:

Das Internationale Kolloquium „Dominikanische Schüler und Meister“ findet im Neuen Senatssaal der Universität zu Köln statt, der sich im Hauptgebäude (Albertus-Magnus-Platz) befindet.

Die Vorträge der 39. Kölner Mediaevistentagung finden gleichfalls im Neuen Senatssaal der Universität statt. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder. Die Vorträge sind öffentlich.

Während der Tagung betreut Herr Dipl.-Bibl. Wolfram Klatt eine Buchausstellung. Verlage werden um rechtzeitige Anmeldung gebeten (Absprache erforderlich). Für die Teilnehmer besteht ferner die Möglichkeit, nach Rücksprache eigene Publikationen auszulegen.

Zum Empfang durch den Dekan der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln laden wir in das Dozentenzimmer neben dem Alten Senatssaal.

Die Nachmittagssektion am Donnerstag, 11. September, findet im Overstolzensaal des Museums für angewandte Kunst Köln (makk) statt. Das Museum befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Minoritenkirche und in der Nähe des Kölner Doms. Es ist zu erreichen mit der U-Bahn/Straßenbahn: Haltestelle „Dom/Hauptbahnhof“.

Die Kölner Universität ist vom Neumarkt aus mit der Straßenbahnlinie 9 (Richtung „Sülz“) zu erreichen: Haltestelle „Universität“.

Das Tagungsbüro befindet sich im Dozentenzimmer. Es ist am 8. September ab 14 Uhr und am 9. September ab 9 Uhr geöffnet.

ANMELDUNG:

Die Tagung ist öffentlich. Es wird keine Tagungsgebühr erhoben. Gleichwohl wird um eine **verbindliche Anmeldung** bis zum 20. Juli 2014 gebeten. Für die Teilnahme am Internationalen Kolloquium wird gleichfalls um eine Anmeldung gebeten.

Die Anmeldekarte liegt dem Programm bei. Online-Anmeldung unter: kmt-info@uni-koeln.de oder <http://kmt.phil-fak.uni-koeln.de>.

UNTERBRINGUNG/QUARTIERE:

Für die Vermittlung von Zimmern wenden Sie sich bitte an:
KölnTourismus GmbH | Kardinal-Höffner-Platz 1 | D - 50667 Köln
Tel.: +49 (0) 221 34643-0 | Fax: +49 (0) 221 34643-59429
info@koelntourismus.de | <http://www.koelntourismus.de/hotels.html>



39. KÖLNER MEDIAEVISTENTAGUNG

9.-12. SEPTEMBER 2014

SCHÜLER UND MEISTER

Dienstag, 9. September | Neuer Senatssaal

10.00 Uhr | Eröffnung

der 39. Kölner Mediaevistentagung: „Schüler und Meister“

10.30 Uhr | Lernen – Erkenntnis – Bildung

Catherine König-Pralong (Freiburg i.Br.): Rhetorik gegen Scholastik. Ein Antagonismus der mittelalterlichen Bildungsgeschichte

Martin Pickavé (Toronto): Later Medieval Responses to the Paradox of Learning

Wouter Goris (Amsterdam): Das Empirische und das Transzendente. Die Erwerbung der Erkenntnis in der *De magistro*-Debatte im lateinischen Mittelalter

Moderation: Andreas Speer

15.00 Uhr | Pariser Schulen 14. Jahrhundert

William Duba (Freiburg): Masters and Bachelors, *Doctores* and *Sequaces* in the Fourteenth-Century Parisian Schools

Marek Gensler (Lodz): “Secutus sum doctrinam Scoti”. Antonius Andrea’s Interpretation of Duns Scotus

17.00 Uhr | Dank und Demut

Ueli Zahnd (Genf): Der Dank an die Meister. Anmerkungen zu einigen Abschluss-Sermones spätmittelalterlicher Sentenzenkommentare

Silvia Negri (Freiburg): „Ut...humilitas discipuli magistra fietet magistri“. Zur Demut beim Lehren und Lernen

Moderation: Guy Guldentops

20.00 Uhr | Öffentlicher Abendvortrag

Ruedi Imbach (Paris): *Lo buon maestro*: Dante als Schüler und Lehrer

anschließend Empfang

Mittwoch, 10. September | Neuer Senatssaal

9.00 Uhr | Literarische Konstruktion von Meisterschaften I

Martin Bloomer (Notre Dame): Punishing to Learn and Learning to be Punished

Sita Steckel (Münster): Arbeit am Charisma. Eine verflechtungsgeschichtliche Perspektive auf die Konstruktion früh- und hochmittelalterlicher christlicher Meisterschaft

11.00 Uhr | Literarische Konstruktion von Meisterschaften II

Franziska Wenzel (München): Transpersonale Meisterschaft. Zu einem literarischen Phänomen spätmittelalterlicher Sangspruchüberlieferung

Jürgen Miethke (Heidelberg): Der *Dialogus* Wilhelms von Ockham als Fiktion eines Lehrgesprächs zwischen Lehrer und Schüler

Moderation: Carsten Schliwski

14.30 Uhr | Lehrer und Schüler in Byzanz

Jannis Niehoff-Panagiotidis (Berlin): *Mathêtês - didáskalos* oder: Warum sich in Byzanz kein Universitätssystem wie in Westeuropa entwickelt hat?

Georgi Kapriev (Sofia): Lehrer und Schüler in der geistlichen und geistigen Kultursituation von Byzanz

16.30 Uhr | Schüler und Meister in der jüdischen Tradition I

Jean-Pierre Rothschild (Paris): Maîtres et disciples de la Loi juive, selon quelques commentateurs sefarades du traité Abbot de la Michna aux xiiiè-xvie siècles

Mauro Zonta (Rom): Disciples and Masters in Late-Medieval Jewish Philosophical Schools, in Provence and Italy (14th-15th centuries): the Cases of Levi ben Gershom and Yehudah Messer Leon

18.15 Uhr | Schüler und Meister in der jüdischen Tradition II

Yossef Schwartz (Tel Aviv): Imagined Classrooms? Hillel of Verona’s Biographical Testimonies Reconsidered

Joseph Shatzmiller (Durham): Evidence from the Fourteenth Century Where the Master and/or the Disciple Were Jewish

Moderation: David Wirmer

20.00 Uhr | Empfang durch den Dekan der Philosophischen Fak.

Donnerstag, 11. September | Neuer Senatssaal

9.00 Uhr | Autodidaktik

Angelika Kemper (Klagenfurt): Lernen ohne Meister – Gedächtniskunst als autodidaktische Anleitung in Traktaten des Spätmittelalters

Nadja Germann (Freiburg): Vom Nutzen und Unnutzen der Lehrer: Zum Phänomen des Autodidakten im islamischen Denken

11.00 Uhr | Lehren und Lernen im arabischen Kontext

Raphaëla Veit (Mannheim): Avicenna, seine Schüler, die Textgeschichte der *Ta’lîqât* und die Abfassung des *Dānesh-Nāme*

Fouad Ben Ahmed (Rabat): Three Masters and One Disciple: Ibn Ṭumlūs between Al-Farābī, al-Ġazālī, Ibn Rušd

Sally Ragep (Montreal): The Teaching of Theoretical Astronomy in Islam

Moderation: Jochen Baumbach

NACHMITTAGSSEKTION IM MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST KÖLN



15.00 Uhr | Lernen durch Erfahrung I

Sabine von Heusinger (Köln): Alte Bräuche, neue Stuben – Gesellen und Meister in der mittelalterlichen Stadt

Hubertus Günther (München): Der Architekt ohne Ausbildung als Normalfall in der italienischen Renaissance

17.00 Uhr | Lernen durch Erfahrung II

Doris Oltrogge (Köln): Lesen – sehen – erproben: Formen der Vermittlung von praktisch-künstlerischem Wissen im Mittelalter

Felix Diergarten (Basel): „Circa artis experientiam laborare“. Musikunterweisung im 14. Jahrhundert zwischen Wissenschaft und Handwerkslehre

Moderation: Andreas Berger

anschließend *Experientia Coloniensis*

Freitag, 12. September | Neuer Senatssaal

9.00 Uhr | Herrschaftsdidaktik

Hans-Joachim Schmidt (Freiburg): Lerne zu regieren! Anweisungen König Alfons X. von Kastilien an seinen Enkel

Václav Drška (Prag): Geistlicher und Herrscher. Rolle des chronistischen didaktischen *exemplum* in der Gestaltung des mittelalterlichen *regnum*

11.00 Uhr | Schülerinnen und Meisterinnen

Marc-Aeilkò Aris (Bonn/München): Mutter und Meister. Die Autobiographie des Guibert de Nogent

Claudia Zey (Zürich): Fürstinnen und Königinnen als Schülerinnen im Mittelalter

Isabelle Mandrella (München): Meisterinnen ohne Schüler: Philosophierende Frauen im Mittelalter

Moderation: Maxime Mauriège

Schlußwort

Der Neue Senatssaal befindet sich im Hauptgebäude der Universität zu Köln

